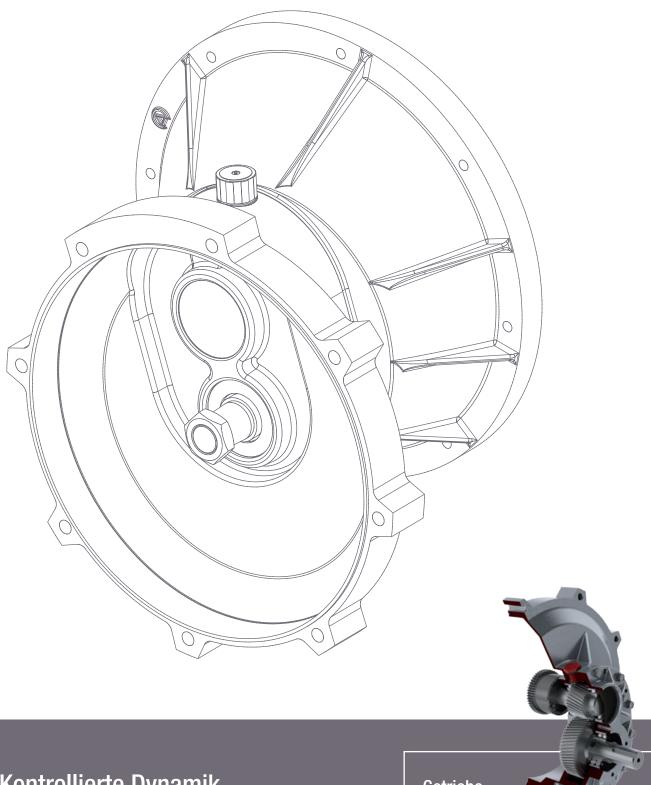


Maschinentechnik



Kontrollierte Dynamik

Getriebe





Starke Getriebe für geringe Leistungen – Drehmoment ist unsere Leidenschaft!



Die Amsbeck Maschinentechnik GmbH ist Hersteller von Reduktionsgetrieben im Leistungsbereich bis 40 kW.

Seit 1982 entwickeln wir kundenspezifisch eine Vielzahl von ein- bzw. zweistufigen Getrieben mit Übersetzungsverhältnissen i=1,6:1 bis 10:1. Unsere Getriebe dienen hierbei vorwiegend als Drehzahlreduktionsgetriebe für Motoren, deren Drehmoment zu niedrig für die angetriebene Maschine ist.

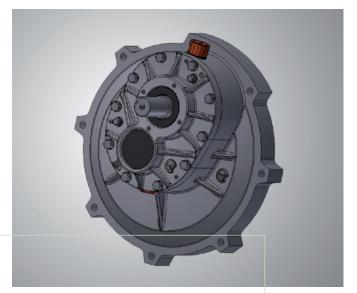
Unser Team von hochqualifizierten und erfahrenen Mitarbeitern produziert und vertreibt vom Standort Everswinkel, im Herzen des Münsterlandes, aus Getriebe in alle Welt.

Für die unterschiedlichsten Märkte bieten wir fortschrittliche, bewährte und beständige Antriebslösungen in einem äußerst effektiven Kosten-Nutzen-Verhältnis. Unsere Produkte stehen für Dynamik und Sicherheit.

Nennen Sie uns Ihre Aufgabenstellung – wir liefern die Lösung – kompetent und schnell.

Susanne Weritz, Geschäftsführerin

Anflanschgetriebe





Baureihe 901 (i=1,6:1 bis 2:1)

Für die Abtriebseite des Getriebes stehen Ihnen zwei Deckelversionen zur Auswahl: Deckel mit Durchgang für verschiedene Abtriebswellen (Bild links) und Deckel mit angegossenem SAE 5-Flansch (Bild rechts).

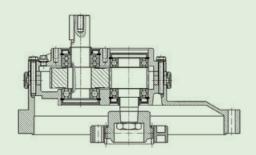
Die Anflanschgetriebe der Serie 901 überzeugen durch Ihr kompaktes und schmales Design. Zudem macht der durch ihre Bauweise resultierende geringe Wellenversatz sie besonders effektiv bei Pumpen-, Kompressorund Generatorantrieben.

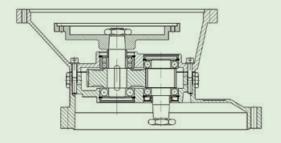
Drehmomentübertragende Komponenten des Getriebes bestehen aus hochfestem und gehärtetem Spezialstahl. Eingebrachte Schrägverzahnungen in den Zahnrädern unterstützen weiterhin einen ruhigen und geräuscharmen Lauf sowie die optimale Drehmomentübertragung. Die Gehäusekomponenten sind aus einer hochfesten aber leichten Aluminiumlegierung gefertigt und führen daher zu einem geringen Gesamtgewicht des Getriebes. Die doppelreihige Lagerung sorgt zudem für einen stabilen Abtrieb.

Die Getriebe der Serie 901 verfügen standardmäßig auf der Motorseite über einen angegossenen SAE 5-Flansch. So können die Getriebe direkt an den Motor angebaut werden. Adapterflansche für andere Anschlussmaße sind ebenfalls erhältlich.

Fliehkraftkupplungen für den lastfreien Anlauf des Motors gehören ebenso zur optionalen Ausstattung wie drehelastische Kupplungen, die zur Verhinderung von Torsionsschwingungen im gesamten Antriebskonzept integriert werden können. Diese Zusatzausstattungen haben dabei keinen Einfluss auf die Gesamtlänge der Kombination von Motor und Getriebe.

Als Abtriebswellen sind drei Wellen mit verschiedenen Durchmessern erhältlich: Zylindrisch Ø 25,4 mm; Zylindrisch Ø 30 mm; Konisch Ø 30, Kegel 1:10 – hiefür ist direkt ein Anschlussflansch SAE $6\frac{1}{2}$ lieferbar. Somit kann das Getriebe direkt mit einem Generator oder einer Pumpe verbunden werden.





Aufsteckgetriebe







Baureihe 902 (i=2:1 bis 3:1)

Die Getriebe sind erhältlich in zwei verschiedenen Ausführungen: schmale Ausführung i=2:1 (Bild links) und breite Ausführung i=3:1 (Bild rechts).

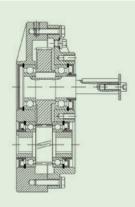
Die Getriebe der Serie 902 sind als Aufsteckgetriebe konzipiert. Sie werden vorwiegend für Motoren eingesetzt, welche über einen Wellenzapfen verfügen. Die Getriebe werden lediglich auf die Welle geschoben und axial gesichert. Die Leistung des Motors wird über eine Passfeder auf das Getriebe übertragen.

Für beide Getriebevarianten steht Ihnen die Ritzelhohlwelle mit zylindrischer Bohrung in den Durchmesser \emptyset 25,4 mm sowie \emptyset 19,05 mm zur Auswahl.

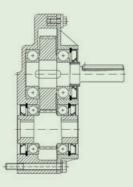
Bei dem Getriebe mit Übersetzungsverhältnis i=2:1 steht Ihnen nur eine zylindrische Abtriebswelle mit Durchmesser Ø 19,05 mm zur Verfügung. Das breite Getriebe i=3:1 ist hingegen lieferbar mit verschiedenen Abtriebswellen im Durchmesser zyl. Ø 25,4 mm, zyl. Ø 30 mm sowie konisch Ø 30 mm mit einem Kegelverhältnis 1:10.

Als Zubehör sind für die Aufsteckgetriebe dieser Baureihe verschiedene Fliehkraftkupplungen erhältlich, welche zwischen den Motor und das Getriebe geschaltet werden können.









Riemengetriebe

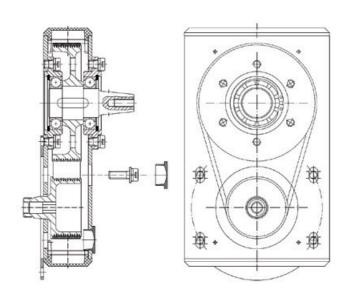


Baureihe 903: (i=2:1)

Bei den Getrieben der Serie 903 handelt es sich um Riemengetriebe bei denen die Leistung über Poly-V-Riemen übertragen wird. Auf eine gesonderte Spanneinheit kann aus Kosten- und Platzgründen verzichtet werden. Die Befestigung des Getriebes erfolgt über Langlöcher, über welche auch der Riemen gespannt wird. Für die Lagerung der Antriebswelle des Getriebes wird direkt das im Motor vorhandenen Kurbelwellenlager genutzt. Die Welle wird somit direkt in die dafür vorbereitete Kurbelwelle eingeschraubt. Hierdurch entfällt die eigene Lagerung dieser Getriebe. Hauptsächliche Bauteile dieser Getriebe wie das Gehäuse als auch die Lagerflansche der Abtriebswellen werden aus hochfesten Aluminiumlegierungen hergestellt. Dieses wirkt sich ebenfalls positiv auf das geringe Gesamtgewicht des Getriebes aus.

Die Montageöffnungen auf der Antriebsseite und an den Rohrenden werden hierbei durch Kunststoffbuchsen verschlossen. Somit ist das Getriebe staubdicht und spritzwassergeschützt. Der Einbau des Getriebes an den Motor kann sowohl horizontal als auch vertikal erfolgen.

Das hier gezeigte Getriebe 903-5992 wurde speziell für den Hatz-Dieselmotor der Baureihe 1B20 entwickelt.







Sägetechnik

Ausgewählte Anwendungen

Unsere vielfältigen Einsatzgebiete

- Generatorenanwendungen
- Pumpenanwendungen
- Kompressoranwendungen
- Sägetechnik
- Bohranwendungen
- Rennsport



Bohranwendungen

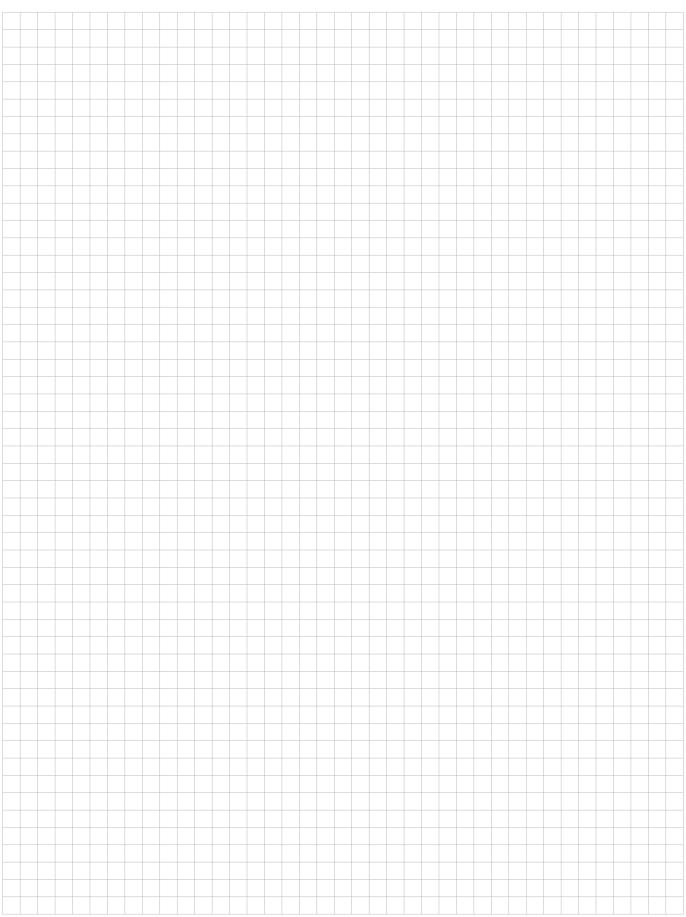


Pumpenanwendungen



Kompressoranwendungen





Anfrage zu Getrieben



Anfrage von Firma:			
Ansprechpartner:			
Telefon:	Fax:		
E-Mail:	Webseite:		
Gewünschte Übersetzung □ 1,6:1 □ 2,0:1 □ 2,5:1 □ 3,0:1	☐ Andere:		
Antriebsdrehzahl [U/min]:	Antriebsleistung: □ kW □ PS		
Anwendungsfaktor k _a :	Abtriebsleistung: □ kW □ PS		
Laufzeit:			
Antrieb durch: ☐ 1-Zylinder-Verbrennungsmotor ☐ Mehrzylindrigen Verbrennungsmotor ☐ Elektromotor			
Hersteller, Motortyp:			
Angetriebene Maschine:	Hersteller, Maschinentyp:		

Anwendungsfaktor k_A:

Der Auslegung eines Getriebes liegt ein äquivalentes Drehmoment zu Grunde. Mittels Anwendungsfaktoren wird die benötigte Getriebegröße an den jeweiligen Anwendungsfall abgestimmt. Durch diese Anwendungsfaktoren werden die Randbedingungen der Antriebs- und Arbeitsmaschine ausreichend berücksichtigt.

Anwendungsfaktor Betriebsbedingungen k_B:

Arbeitsmaschine	Arbeitsweise der Arbeitsmaschine		
	gleichmäßig	mittlere Stöße	starke Stöße
Elektromotor	1,0	1,5	1,75
Verbrennungsmaschine 1−2 Zyl.	1,25	1,75	2,0
Verbrennungsmaschine 3-6 Zyl.	1,1	1,6	1,8
Hydraulikmotor	1,25	1,75	2,0

Anwendungsfaktor Schalthäufigkeit k_s:

Arbeitsweise der Arbeitsmaschine	Anläufe je Stunde		
	< 10	10 – 60	> 60
Anwendungsfaktor	1,0	1,2	1,3

Anwendungsfaktor Einschaltdauer k_F:

Arbeitsweise der Arbeitsmaschine	Betriebszeit pro Tag		
	8 h	16 h	24 h
gleichmäßig	1,0	1,25	1,5
mittlere Stöße	1,25	1,5	1,75
starke Stöße	1,5	1,75	2,0

Der Anwendungsfaktor k_A ist die Multiplikation der einzelnen Anwendungsfaktoren: $k_A = k_B \times k_S \times k_E$

Sie brauchen Sonderlösungen?

Wir stellen uns gerne neuen Herausforderungen – bitte sprechen Sie uns an.





Informieren Sie sich auch über unsere:

Fliehkraftkupplungen | Fliehkraftbremsen | Hydraulische Lamellenschaltkupplungen | Elektromagnetische Lamellenschaltkupplungen